

Gehörbildung FTM (gLV)

Zuständiges Sekretariat: Ursula.Ramsbacher@zhdk.ch

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Hörtraining

Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Composition and Theory > Komposition > Komposition für Film, Theater und Medien

Nummer und Typ	MKT-VKO-SFTM-KE04.22H.001 / Moduldurchführung
Modul	Gehörbildung FTM
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Kaspar Ewald
Minuten pro Woche	60
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Interessierte Studierende anderer Departemente melden sich zur Klärung der Voraussetzungen bis spätestens 1 Woche vor Semesterbeginn direkt bei der Kursleitung.
Zielgruppen	Das Fach Spezielle Gehörbildung und Analyse anhand Film-, Theater- und Medienmusik richtet sich primär an Master-Studierende mit Hauptfach Komposition für Film-, Theater- und Medienmusik, ist aber offen für alle Interessierten.
Lernziele / Kompetenzen	Nebst cineastischer Bildung Vertiefung und Erweiterung von Fähigkeiten in den Bereichen Gehörbildung (Transkription, Erkennen von harmonischen, rhythmischen und grossformalen Verläufen, etc.) und Analyse (Musik und ihr dramaturgischer Einsatz, tonale Konzepte).
Inhalte	Handwerkliche Auseinandersetzung mit Möglichkeiten der Komposition für Film und Bühne an ausgewählten Beispielen insbesondere der orchestralen Komposition von den Anfängen Hollywoods, die von Europäischen Emigranten geprägt wurden, bis zu ihren Konsequenzen in der jüngsten Vergangenheit. Der behandelte Stoff umfasst Klassiker und Trouvaillen der Filmgeschichte, sodass parallel auch der cinéastische Bildungsschatz wächst. Nachdem im vergangenen Jahr besonders die Musik des frühen Hollywood der jüdischen Emigranten im Zentrum lag, soll im nächsten Jahr auch die Europäische Filmmusik beleuchtet werden sowie der Einsatz des Jazz im Film.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Alle Teilnehmenden halten spätestens im 2. Semester mindestens ein Referat, das bewertet wird.
Termine	Freitags, 14 - 16 Uhr, 6.H01, voraussichtlich ca. 14-täglich 14-19 Uhr, sodass auch Platz ist für ein gemeinsames "Kinoerlebnis" am Ende des Nachmittags. Die definitiven Raumangaben können spätestens eine Woche vor Semesterbeginn eingesehen werden. Bitte Raumreservations-Tool konsultieren und nach dem Namen des entsprechenden Dozenten suchen.
Dauer	semesterweise, Einstieg jederzeit möglich.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden